



MEMORIAL FÜR **JOHNY**MEYER 1930 – 1985

DIE LIEBE

UNVERÖFFENTLICHTE GEDICHTE UND TEXTE

HAB ICH OFT

VORGESTELLT VON MANFRED DIETRICH

BESUNGEN

Hans Joachim Meyer, von seinen Freunden **JOHNY** genannt, geboren 1935 in Stettin. Eigentlich wollte er Schauspieler werden, absolvierte aber dann in Greifswald ein Lehrerstudium und arbeitete in diesem Beruf bis zu seiner vorzeitigen krankheitsbedingten Berentung. Er erlebte Brecht auf den Proben in Berlin und leitete lange Jahre erfolgreich das Studententheater der Universität in Greifswald. Seit seiner Jugend schrieb er Gedichte und Texte bis zu seinem frühen Tod 1985. Johnny Meyers Lyrik, bisher kaum veröffentlicht, ist voller eigenwilliger und berührender Sensibilität. Nach dem ersten öffentlichen Gedenken 1994 in der Stadtbibliothek durch seine Frau Dr. Dorothea Meyer und Prof. Gunnar Müller-Waldeck, werden an diesem Abend weitere Texte aus seinem unveröffentlichten Nachlass vorgestellt. Dieser Abend ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des Kunstvereins ART 7 und der Stadtbibliothek. Als Fortsetzung einer kleinen Lesereihe, mit welcher der Kunstverein an inzwischen weitgehend zu Unrecht vergessene Greifswalder Autoren erinnern will.

KUNSTVEREIN ART 7 UND **STADTBIBLIOTHEK HANS FALLADA GREIFSWALD**
MITTWOCH 30. OKTOBER 2013 19.00 UHR IM GEWÖLBEKELLER